

Der Brand Survival Guide zeigt dir, wie du dein Dream Business als Artpreneur verwirklichst – ganz gleich, ob du gerade erst startest oder bereits ein Unternehmen führst und dir noch mehr Klarheit, Fokus und Flow wünschst.

Dieses Buch ist für dich – für Frauen, die am Anfang stehen und ihren Weg finden möchten, ebenso wie für diejenigen, die schon gestartet sind und ihre Vision noch deutlicher und stimmiger leben wollen.

Ein Wegweiser mitten in einer Wiedergeburt der Unternehmerlandschaft. Ein Kompass für die neue Ära. Entdecke die Geheimnisse, wie du deinen ganz persönlichen LifeBizStyle erschaffen und jeden Tag mit Freude, Power und Sinn gestalten kannst.

#artpreneur #futureguidance #personalbrand



VERA WARTER

DER BRAND SURVIVAL GUIDE

Der Brand Survival Guide

Vera
Warter





Priceless

Der Brand Survival Guide

How to build and design
personal brands that make
people's eyes smile.

*Dies ist für die Frau, die bereit
ist, etwas Großes zu tun.*

V E R A W A R T E R

Opportunity

knocks

@2025 WonderfulWoman by Vera Warter

Erstausgabe: Oktober 2025

Autorin: Vera Warter

Herausgeber: WonderfulWoman by Vera Warter

Lektorat, Korrekturen, Gestaltung: www.verawarter.de

Inhalt

Deine Einzigartigkeit ist dein größter Vorteil **7**

Übung: Eine Anleitung zur Selbstentdeckung **26**

Wie du dich für die Zukunft „wappnest“ **30**

Großer Erfolg mit ultimativer Erfüllung **41**

Die Bedeutung der persönlichen Marke **61**

Die Kunst des Wachsens: mehr Leichtigkeit,
weniger Widerstand **69**

Übung: Was ist dein Widerstandsniveau? **75**

Deine Marke: ein Spiegel deiner Größe **79**

Die Kunst des Brandings **86**

Dein Business ist deine Marke
und deine Marke bist DU **100**

Die Entwicklung einer erfolgreichen
Personenmarke **111**

Die Kunst, ein außergewöhnliches Produkt zu schaffen und erfolgreich zu verkaufen **119**

Der wahre Schlüssel zum Erfolg **131**

Dein Platz in der Welt: Den Mut finden, über Grenzen hinauszuwachsen **140**

Von der Suche nach einer Nische zur Entfaltung unzähliger Geniezonen **154**

Die eine Gewohnheit, die die TOP 1%-Frauen haben – und die du kennen solltest **172**

Das Business Mindset einer New Rich Woman + 22 Skills **186**

Innere Arbeit in Action **202**

FUTURE GUIDANCE: Mein Ganzheitlicher Ansatz für dein Wachstum und Wohlbefinden **216**

Echter Impact **220**

Übung: Mit welchem Mindset trittst du in diese Welt? **224**

Die Rolle der emotionalen Intelligenz **226**

Die wahre Quelle des Reichtums: Dein eigenes Gefäß **229**

Wie Sprache deinen Lebensweg ebnen kann **238**

ARTPRENEUR: die Visionäre der neuen Zeit **244**

Guidance-Business und die Prophezeiung der Weisheitsökonomie **252**

Abschlusswort **274**

„Dein Weg entsteht dort,
wo deine Neugier deinen
Schmerz berührt –
und aus dieser Schnittstelle
erwächst deine
einzigartige Stimme
in der Welt. Finde deinen
wahren Ausdruck an
den Schnittstellen
deiner Interessen.
Dein Unikat entsteht dort,
wo sich deine Interessen kreuzen.“



Deine Einzigartigkeit ist dein größter Vorteil

Es ist absurd zu glauben, dass man mit 18 Jahren bereits wissen sollte, was man mit seinem Leben anfangen will. Was du studieren willst, welche Karriere du verfolgen möchtest, wie dein Leben verlaufen wird – in den meisten Fällen läuft es auf das Gleiche hinaus: ein Job, eine Partnerin, eine Hypothek, ein paar Urlaube, ein paar nette Abendessen, vielleicht eine Katze oder ein Hund, vielleicht Kinder – vielleicht auch nicht. Weil, du weißt schon, die Wirtschaftslage. Zumindest ist das der Weg, den man dir vorgibt. Das ist, was die Gesellschaft für dich will.

Die traditionelle Ausbildung zur Spezialisierung ist ein Weg, Menschen dem herrschenden System oder Paradigma unterzuordnen.

Aber du bist anders. Du hast mehrere Interessen. Wenn du so tickst wie ich, dann ist das Fokussieren auf nur eine Sache der pure Albtraum für dich. Es funktioniert einfach nicht. Du hast viele Interessen. Du kannst gar nicht anders. Du willst das volle Spektrum menschlicher Erfahrungen ausloten. Du willst so viel Wissen wie möglich aufsaugen.

Doch die Gesellschaft – ob direkt oder subtil – redet dir ein, dass das zu nichts Gutem führen wird.

Und ich bin hier, um dir zu sagen: Das ist eine glatte Lüge. Egal, wo du hinsiehst – deine Eltern, deine Lehrer, deine Freunde – sie alle scheinen dich auszubremsen, wenn du deine Ideen oder

Interessen mit ihnen teilst. Sie reden von „Shiny Object Syndrome“ – dieser vermeintlich schlechten Angewohnheit, sich für zu viele Dinge zu interessieren. Sie werfen dir kleine Spitzen an den Kopf, nicht aus Bosheit, sondern weil sie „nur das Beste für dich“ wollen. Aber die Wahrheit ist: Sie wollen das, was für sie selbst am bequemsten ist. Einen sicheren Weg. Werde Arzt oder Anwältin. Mach etwas „Respektables“. Hol dir einen Abschluss mit hohen Gehaltsaussichten.

Sie pressen dich in eine Box, die sie verstehen können. Aber du hasst diese Box.

Was sie nicht wissen: Mehrere Interessen sind eine Superkraft – vor allem in der Zukunft der Arbeit. Und genau das wird uns hier beschäftigen. Ich glaube fest daran, dass diese Fähigkeit der entscheidende Vorteil sein wird, der dich aus der Masse heraushebt.

Die 3 entscheidenden Faktoren:

- Selbstbestimmung
- Geschmack und
- Generalismus

Wenn du mehrere Interessen hast, musst du lernen, dich zu differenzieren. Denn mehrere Interessen zu haben, fühlt sich oft chaotisch an. Wie soll man das alles ordnen und so verpacken, dass es wertvoll wird – dass es dir etwas einbringt? Genau darum geht es jetzt: die drei entscheidenden Faktoren, die den Unterschied machen – Selbstbestimmung, Geschmack und Generalismus.

Und später werden wir darüber sprechen, wie du deine vielen Interessen in eine Art Lebensweg oder Karriere übersetzen kannst:

Eine Einkommensquelle, die dir erlaubt, all deine Interessen auszuüben, zu vertiefen und mit anderen zu teilen.

Die Wurzeln des heutigen Bildungssystems

Im frühen bis mittleren 19. Jahrhundert befand sich Deutschland in einer Phase tiefgreifender gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und politischer Umbrüche. Die Industrialisierung schritt voran, neue soziale Schichten entstanden, und die Notwendigkeit einer breiten, einheitlichen Schulbildung rückte zunehmend in den Fokus. Das entstehende deutsche Schulsystem wurde in dieser Zeit nicht nur als Ort der Wissensvermittlung verstanden, sondern diente auch der Formung eines pflichtbewussten, arbeitsamen und staatsloyalen Bürgertums. Die Schulen vermittelten neben grundlegenden Kenntnissen in Lesen, Schreiben und Rechnen auch Tugenden wie Disziplin, Gehorsam, Pünktlichkeit und Respekt vor Autoritäten. Diese Werte galten als unverzichtbar, um den Anforderungen einer sich modernisierenden Gesellschaft gerecht zu werden und zugleich die politische Ordnung zu stabilisieren.

Das System funktionierte durch:

- Schulpflicht
- Einheitliche Ausbildung für Lehrkräfte
- Nationale Lehrpläne und Prüfungen
- Jahrgangsbezogene Klasseneinteilung
- Das Konzept von Klassenstufen

Das Ziel war, zu funktionieren – nicht zu denken. Egal, wie gut du

es meinst – so funktioniert das System. Dir wird gesagt: Lies dies, lerne das auswendig. Wenn nicht, gibt's Ärger mit den Eltern. Und schon ist es doppelt schlimm: Strafen zu Hause und Frust in der Schule. Deine eigenen Interessen? Bleiben auf der Strecke.

Und das Verrückte? Dieses System orientiert sich am untersten Leistungsniveau – also am langsamsten lernenden Fünftel der Schüler. Das bremst dich aus. Dein Gehirn passt sich den falschen Zielen an. Dein Gehirn filtert Informationen nach dem, was dein oberstes Ziel ist. Wenn dein Ziel ist, einen Abschluss und einen Job zu bekommen, filtert dein Kopf alle Infos entsprechend. Das läuft unbewusst. Das Problem: Diese Ziele hast du dir gar nicht selbst ausgesucht. Die Gesellschaft hat sie für dich definiert.

Deshalb wird aus dir jemand, der ersetzbar ist. Ohne deine eigenen Ziele lernst du nicht **die vielfältigen Fähigkeiten, die dich wirklich frei machen.**

Spezialisten sind Werkzeuge – und Werkzeuge werden ersetzt

Die Gesellschaft will, dass du Spezialist wirst – weil Spezialisten nützlich sind. Aber alle, die du bewunderst, sind keine reinen Spezialisten. Spezialisten sind Werkzeuge – und Werkzeuge werden ersetzt. Heute ersetzt sie künstliche Intelligenz.

Jede wirklich freie und erfolgreiche Person ist ein Generalist, ein Polymath. Ihre Vielseitigkeit ist es, die ihren Erfolg ermöglicht.

Eine große Vision umzusetzen erfordert, viele Fähigkeiten zu beherrschen. Ein einziger, klar definierter Karrierepfad reicht dafür nicht aus. Generalismus allein reicht nicht. Mit einem

Smartphone haben wir die Power von Einstein und Da Vinci in der Hosentasche. Das Individuum hat mehr Macht als je zuvor. Aber die Institutionen auch.

Wenn du deine vielen Interessen nicht in die Welt trägst, bringst dir dein Potential gar nichts. Es liegt nicht an Faulheit oder fehlender Kreativität – du hast diese Dinge. Aber unser Gehirn wurde 20+ Jahre lang auf Dummheit trainiert – zum Vorteil der Gesellschaft. In der Zukunft der Arbeit musst du radikal umdenken. Generalismus ist unverzichtbar. Und das Gute: Du bringst ihn schon mit.

Die Kunst des Geschmacks entwickeln

Du hast es schon erkannt: Mehrere Interessen zu haben ist nicht das Problem – es ist die Superkraft. Aber damit diese Superkraft wirklich explodieren kann, brauchst du einen Rahmen, in dem sie sich ausdrücken kann. Genau hier kommt Geschmack ins Spiel.

Geschmack ist die unsichtbare Hand, die entscheidet, was gut ist, was dir entspricht und was die Essenz deiner Ideen in die richtige Form bringt.

Jeder kreative Mensch, egal in welchem Feld, startet mit Geschmack – dieser inneren Stimme, die genau weiß, wie etwas sein könnte, auch wenn die eigenen Fähigkeiten noch nicht mithalten können. Der Abstand zwischen deiner Vorstellung und deiner Fähigkeit, diese Vorstellung umzusetzen, fühlt sich anfangs wie eine klaffende Wunde an. Die meisten geben an genau diesem Punkt auf. Aber genau hier entsteht Geschmack. Geschmack ist nicht nur eine Frage von „gut finden“ oder „schlecht finden“. **Geschmack ist die Fähigkeit, Unterschiede zu**

erkennen. Die feinen Nuancen, die unsichtbaren Details, die Mikroentscheidungen, die aus gutem Design, guter Musik, gutem Text – aus gutem allem – dein Ding machen. Und Geschmack entwickelt sich nur, wenn du viel machst.

Masse schlägt Perfektion.
Quantität ist der Weg zu Qualität.
Geschmack schlägt Intelligenz

In einer Welt, in der Wissen und Intelligenz buchstäblich gratis geworden sind, ist Geschmack der neue Engpass. Jeder hat Zugriff auf die gleichen KI-Tools, die gleichen Online-Kurse, die gleichen YouTube-Tutorials. Aber nicht jeder hat die Fähigkeit, zu entscheiden, was gut ist, was relevant ist, was passt. Und genau das ist der Unterschied zwischen einem kreativen Amateur und jemandem, der wirklich seine eigene Stimme findet.

AI wird die Spezialisten ersetzen, die vorhersehbare Arbeit machen. Aber Geschmack kann sie nicht nachbauen. Geschmack entsteht aus deinen Interessen, deinen Erfahrungen, deinen Referenzen, deinen inneren Spannungen. Geschmack entsteht, weil du in den unterschiedlichsten Disziplinen nach Gemeinsamkeiten suchst. Weil du Philosophie mit Produktdesign kombinierst. Psychologie mit Marketing. Design mit Bildung. Architektur mit Musik.

Warum die Welt deinen Geschmack braucht

Das vielleicht Spannendste: Dein individueller Geschmack ist der ultimative Filter. Er zieht genau die Menschen an, die deine Sicht auf die Welt brauchen. In einer Zeit, in der alle Inhalte generiert werden können, entscheidet Geschmack darüber, ob jemand überhaupt zuhört.

Und genau hier beginnt die Magie von Generalismus und Geschmack. Deine vielen Interessen sind keine Störsignale – sie sind die Zutaten für deinen einzigartigen Stil. Wenn du diese Interessen miteinander verwebst, entsteht eine Handschrift, die niemand kopieren kann. Nicht einmal eine noch so intelligente KI.

Also, die Botschaft ist klar:

Mach. Viel. Und vertraue darauf, dass dein Geschmack sich in der Praxis schärft. Was dich fasziniert, ist der Rohstoff. Dein Geschmack formt die Essenz. Und die Welt dürstet nach dem, was nur aus deiner Hand entstehen kann.

Anstellung vs. Unternehmertum

Wenn wir über Eigenverantwortung sprechen – über die Fähigkeit, dein eigenes Leben aktiv zu gestalten – dann müssen wir unbedingt den Kontrast zwischen Anstellung und Unternehmertum verstehen. Und ja, leider sind Business und Unternehmertum für viele verschwommene Begriffe geworden. Viele verbinden damit Stress, Risiko, Betrug, Unsicherheit. Ihr Kopf füllt sich sofort mit Selbstzweifeln und Ausreden:

- „Dafür brauche ich viel Startkapital.“
- „Ich bin nicht talentiert genug.“
- „Leuten Geld abzunehmen fühlt sich falsch an.“
- „Ich hab doch keine Ahnung von Steuern oder wie man eine GmbH gründet.“

Aber ich rede hier nicht über Unternehmertum als Titel, Rolle oder als elitäres Privileg. Sondern über eine innere Haltung. Eine Art zu denken. Unternehmertum ist Bewusstseinszustand.

Die zentrale Frage ist: Bist du jemand, der seine eigenen Ziele definiert und verfolgt – ohne um Erlaubnis zu fragen?

Oder wartest du, bis dir jemand sagt, was du tun sollst?

High Selfleadership bedeutet:

Du siehst Probleme, du löst sie. Du wartest nicht auf Anweisungen. Du gehst. Du machst.

Low Selfleadership bedeutet:

Du brauchst Vorgaben, Strukturen, äußere Motivation.

Echte Eigenverantwortung entsteht, wenn du dich für jedes Problem selbst verantwortlich machst – auch wenn es eigentlich gar nicht deine Schuld war. Diese radikale Eigenverantwortung ist die Wurzel echter Handlungsfähigkeit.

Und ja – ein Unternehmer kann auch ein Angestellter sein, wenn er diese High-Selfleadership-Mentalität lebt. Aber die meisten Angestellten sind weit entfernt davon. In Top-Unternehmen sucht man gezielt nach diesen High-Selfleadership-Menschen, die einfach machen und Lösungen liefern – ohne Händchenhalten.

Aber: Die Jobs der Zukunft gehören den Besten der Besten. Der Einstieg in die meisten Berufe stirbt aus, weil vorhersehbare

Arbeit automatisiert wird. **Wer hohe Ambitionen hat und seine vielfältigen Interessen leben will, hat langfristig nur eine echte Option: seinen eigenen Weg schaffen.** Das ist Unternehmertum in seiner Essenz – unabhängig vom Label.

Das Gefängnis der Komfortzone

Ich werde Menschen nicht in die „9-to-5 ist immer schlecht“-Ecke drängen, weil es darum gar nicht geht. Es geht darum, was das mit unserer Psychologie macht.

Als Kind ist das Leben ein Abenteuer – weil alles neu ist. Du entwickelst dich ständig weiter. In der Schule gibt es Klasse 1, Klasse 2, Klasse 3. usw. Jede Stufe ist ein Fortschritt.

Im ersten Job geht das weiter: Neue Skills, neues Selbstvertrauen. Aber irgendwann hörst du auf zu wachsen. Du steckst fest. Die Tage verschwimmen in Routine. Du maximierst deinen Lebensstil, passt ihn an das monatliche Gehalt an – und die goldene Gehaltskette wird zur unsichtbaren Mauer.

Dieses Fehlen von Neuheit und Herausforderung zersetzt auf Dauer deine Psyche. Der einzige Weg raus: Selbst die Kontrolle übernehmen. Selbst für den „Dopamin-Nachschub“ sorgen – durch Herausforderungen, durch eigene Projekte. Das ist kein Luxus, das ist die Grundlage für ein erfülltes Leben.

Der Plan als Anti-Angst-Strategie

Die meisten haben keine Angst vor Unternehmertum – sie haben Angst vor dem Unbekannten. Angst, sich die Frage zu stellen:

„Was genau mache ich jetzt?“

Sie denken zu vage, zu abstrakt – aus der Amygdala heraus, aus

dem Angstzentrum. Aber wenn du anfängst, konkret zu werden, einen groben Plan zu machen, verschwindet diese Angst Stück für Stück.

**Ein Plan schafft Oberfläche für Glück.
Er ist keine starre Roadmap, sondern ein
Raum, in dem du dich entwickeln kannst.
Und mit jedem Schritt nach vorne wird
die Angst kleiner.**

Ich sag's ganz ehrlich: Ich hab oft alles auf eine Karte gesetzt. Jobs gekündigt. In Wohnungen gezogen, die ich mir nicht leisten konnte – einfach weil dieser Druck mich gezwungen hat zu wachsen. Nicht jeder braucht diesen Extremkick, aber die Frage bleibt: Bist du bereit, den sicheren Boden zu verlassen, um wirklich zu leben?

Damit haben wir unsere drei Schlüssel:

1. Selfleader- / Ownership – Der Mut, nicht zu warten, sondern selbst zu gestalten.
2. Geschmack – Die Fähigkeit, aus all dem die richtigen Verbindungen zu ziehen.
3. Generalismus – Deine vielen Interessen als Schatzkiste.

**Mehrere Interessen sind eine
Superkraft**

Der erste Schritt auf deinem Weg ist es, einen Meta-Pfad zu wählen. Ein Meta-Pfad ist ein „Pfad aus Pfaden“. Stell dir vor, du willst

auf einen Berg steigen. Es gibt unzählige Routen, die dich nach oben bringen können – manche schneller, manche langsamer, jede mit ihren eigenen Herausforderungen. Der Punkt ist: Der Weg nach oben ist individuell.

Ich will dir einen Meta-Pfad an die Hand geben, den jeder für sich adaptieren kann. Denn der größte Fehler, den du machen kannst, ist dich in ein starres Modell einzusperren – zum Beispiel „Ich muss eine Agentur gründen“ oder „Ich starte einen E-Commerce-Shop“ oder „Ich mach Amazon Print-on-Demand“. Das sind alles gute Wege, um Skills zu lernen – aber sie sind keine Identität. Ich will, dass du dich nicht als „Agenturinhaber“ siehst und das wars dann. **Du bist der CEO deines Lebens.** Eine Agentur kann ein Teil deines Weges sein – aber wenn sie nicht passt, dann musst du flexibel bleiben und deinen Pfad anpassen.

Ein viel klügerer Ansatz ist es, einen Schritt zurückzutreten und die Prinzipien zu verstehen, die hinter all diesen Modellen funktionieren. **Denn wenn du die universellen Prinzipien verstanden hast, kannst du sie auf alles anwenden** – völlig egal, welchen Weg du wählst. Erfolg wird dann zu einer Frage der Anpassung, nicht der starren Methode.

Wenn du deinen eigenen Weg gehen willst, brauchst du diese drei Dinge:

1. Ein wertvolles Produkt oder eine wertvolle Dienstleistung
2. Einen Weg, Menschen zu erreichen, die das wertvoll finden könnten
3. Die Fähigkeit, Menschen zu überzeugen, dass sie sich dafür interessieren sollten

Dank des Internets ist das für jeden mit einer Internetverbindung möglich. Ein Produkt oder eine Dienstleistung zu erschaffen, ist einfacher denn je.

- Du kannst ein Buch, ein E-Book oder einen Guide schreiben.
- Du kannst einen Online-Kurs rund um deine Interessen starten.
- Du kannst mit AI-unterstütztem Coding deine eigene Software bauen.

Wenn du kein großes Kapital hast, um physische Produkte oder ein stationäres Geschäft zu starten, dann sind digitale Produkte, Medien oder Software deine besten Freunde.

- Medien (Podcasts, Bücher, Kurse)
- Software (Apps, Tools, Plattformen)

Diese Einstiegshürden sind relativ gering, vor allem im Medienbereich. Klar, Software kann teurer werden – aber der Punkt ist: Die Optionen sind da.

Mein persönlicher Tipp:

Starte mit medienbasierten Produkten (Content, Kurse, etc.).

Dann, wenn du Geld verdienst und Erfahrung gesammelt hast, kannst du dich in Richtung Software oder andere größere Projekte weiterentwickeln.

Sobald du ein paar Medienprodukte rund um deine Interessen rausgebracht hast, hast du:

- Daten, was funktioniert (und was nicht)
- Einnahmen, um in den nächsten Schritt zu investieren

Von da aus hast du verschiedene Optionen.

Du kannst deinen ganz eigenen Weg gehen:

Viele Menschen haben gelernt, ihre Erfahrungen und Fähigkeiten

so einzusetzen, dass daraus ein Business entsteht, das wirklich zu ihnen passt. Nicht durch „Schnell-reich-werden“-Tricks, sondern durch smarte, ehrliche Produkte, die auf echtem Wissen und Leidenschaft beruhen.

Sie arbeiten heute nur noch wenige Stunden am Tag, teilen ihre Ideen auf Social Media, ziehen damit die richtigen Menschen an – und haben Zeit für das, was ihnen wirklich wichtig ist.

Und genau das ist auch mein Weg:

Ich liebe meine One-Woman-Show – weil sie mir erlaubt, frei zu entscheiden, kreativ zu bleiben und mein Business nach meinen eigenen Werten zu führen.

Ich sehe Business und persönliche Entwicklung als zwei Seiten derselben Medaille. Wenn ich wachse, wächst auch mein Unternehmen – und umgekehrt.

So entsteht etwas, das nicht nur mich erfüllt, sondern auch echten Mehrwert für meine Kund:innen schafft.

Denn die Wahrheit ist:

Jeder kann heute irgendwas bauen.

**Die meisten scheitern daran,
Menschen dazu zu bringen,
sich zu interessieren.**

Das ist der Punkt, an dem die meisten Künstler, Kreativen oder Autoren scheitern:

Sie kreieren was Cooles – aber sie bekommen keine Kunden, weil sie nicht gelernt haben, wie man Aufmerksamkeit gewinnt und Relevanz schafft.

Und hier kommt die gute Nachricht:
Dank Internet und Social Media kannst du dein eigenes Publikum aufbauen.

Social Media ist die neue Medienlandschaft.

Du brauchst kein Radio, kein Fernsehen, keine Plakatwand – du brauchst nur deine Stimme und eine Plattform.

Anstatt mich von Verlagen abhängig zu machen, habe ich meine Bücher selbst veröffentlicht und die Vertriebswege des Internets genutzt. Denn selbst mit einem Verlagsdeal hätte ich heute die Verantwortung, mein Buch zu vermarkten.

Dank Amazon & Co. brauchst du keinen Verlag mehr – du brauchst die Fähigkeit, Menschen zu erreichen.

Ob Info-Produkte, Kurse, Musik, Kunst, Mode oder was auch immer: Die Spielregeln sind die gleichen. Egal, was deine Interessen sind – du kannst dir eine Audience aufbauen, die sich genau dafür interessiert. **Die Creator Economy kann nie gesättigt sein, weil jeder Creator seine eigene Persönlichkeit einbringt.**

Das Internet ist der Marktplatz des 21. Jahrhunderts.

Es verbindet uns ohne physische Grenzen.

Wenn du Social Media nur als „die App auf deinem Handy“ siehst, verpasst du die ganze Revolution. Genau darin liegt die Magie.

Du wirst lernen müssen, wie man Menschen anzieht, wie man schreibt, wie man überzeugt, wie man verkauft. Du bist der CEO.

Du musst jede relevante Fähigkeit beherrschen – neben deinen eigentlichen Interessen.

Du wirst zum Generalisten mit Geschmack, der Signale auslöst, Menschen anzieht und ihre Aufmerksamkeit fesselt.

Dein Medium & deine Botschaft sind der Schlüssel.

Schreiben & Sprechen – das sind die primären Werkzeuge, mit denen du Menschen erreichst:

Posts, Threads, Newsletter, Produkte, E-Mails, Artikel, Videos, in denen du sprichst, Psychologie, Marketing, Sales & Wirkung – das formt deine Botschaft.

Das ist die Meta-Pfad-Philosophie: Creator sein ist der Meta-Pfad.

Du kannst

**Creator & Agenturinhaber,
Creator & Shopinhaber,
Creator & Lehrer,
Creator & Software-Gründer
sein.**

Dein Meta-Pfad:

**Teile deine Stimme &
ziehe Menschen zu deinem
Lebenswerk.**

Deine Schnittstellen sind dein Vorteil

Einer der wichtigsten Punkte: Verstehe, dass deine ganz persönlichen Schnittstellen – also die Kombination deiner Interessen, Erfahrungen und Fähigkeiten – dein größter Wettbewerbsvorteil sind.

Denn was passiert, wenn irgendwann alle eine Audience aufbauen? Wie stichst du dann noch heraus? Die Antwort liegt in deiner Authentizität. **Wenn du wirklich du selbst bist und deine ganz eigene Perspektive einbringst, gibt es keine Konkurrenz – weil niemand exakt so ist wie du.**

In einer Welt, in der jeder Creator wäre und alle ihre individuellen Probleme lösen und diese Lösungen weitergeben, würden wir eine

Art digitale Stammesgesellschaft erschaffen. Kleine, selbstversorgende Communities, in denen jeder mit den eigenen Fähigkeiten und Erfahrungen einen einzigartigen Beitrag leistet. Und genau das passiert bereits. Du brauchst nicht Millionen von Followern.

Ein paar hundert echte Supporter, die dein Angebot brauchen und zu schätzen wissen, reichen aus, um ein gutes Leben zu führen.

Es geht nicht um Fame, sondern um echten Mehrwert für eine Community, die sich organisch weiterentwickelt – und du mit ihr.

Dein Tribe wird sich mit der Zeit verändern, neue Leute kommen, andere gehen – das ist der natürliche Fluss des Internets.

KI kann viel, aber sie hat keinen Zugang zu deinem Kopf, deinen Erlebnissen oder deinem State of Mind. Nur du kannst aus deinem Leben diese unverwechselbare Perspektive erschaffen – und genau das ist dein unkopierbarer Vorteil.

Deine Einzigartigkeit entsteht durchs Tun

Nichts zu tun ist keine Option. Wer nichts wagt, entwickelt auch keine Einzigartigkeit. Deine Story entsteht durch deine Erfahrungen – durch die Dinge, die du ausprobierst, durch die Fehler, die du machst, durch die Erfolge, die du erzielst.

Und wenn du eine Audience aufbauen willst, solltest du genau damit starten:

- Schreibe Artikel oder Posts zu jedem deiner „Pain Points“, deiner Herausforderungen und deiner „Pleasure Points“, die du identifiziert hast.
- Verknüpfe deine persönliche Story mit deinen Inhalten.
- Kombiniere Ideen auf neue Weise und entwickle deinen eigenen Stil.
- Und vor allem: Bleib dran. Guter Taste entwickelt sich über Jahre. Und Jahre sind nichts im Vergleich zu den 18+ Jahren, in denen du auf ein System konditioniert wurdest, das du vielleicht gar nicht willst.

Kunst und Business verschmelzen

„Um ein Produkt zu bauen,
mach etwas, das Menschen wollen.
Um Kunst zu schaffen, mach etwas,
das du willst. Die wahre Meisterschaft liegt
darin, beides zu vereinen.“
– Naval Ravikant

Es ist traurig, dass viele Menschen immer noch glauben, Business sei kalt, seelenlos oder einfach nur Mittel zum Zweck. Dabei kann Unternehmertum unglaublich erfüllend sein – wenn es mit echter Kreativität und Leidenschaft verbunden ist.

Happiness und Joy entsteht, wenn du kreativ bist, Fortschritt machst und zu etwas beiträgst, das größer ist als du selbst. Mit dem Internet hast du die Möglichkeit, das zu tun – und auch finanziell davon zu profitieren.

Der Sweet Spot liegt darin, etwas zu erschaffen, was du selbst lieben würdest – und es mit Menschen teilst, die genauso ticken wie du. Schreib Content, den du selbst lesen würdest. Nutz das Internet wie dein öffentliches Tagebuch. Und gib dir Mühe, dass deine Ideen die Menschen erreichen, die sie wirklich brauchen. Wenn du das durchziehst, wirst du nicht nur finanziell gut dastehen, sondern auch ein sinnvolles, kreatives Leben führen – auf deine ganz eigene Art.

Warum Authentizität deine stärkste Waffe ist

In einer Welt, in der immer mehr Menschen Inhalte erschaffen, wird es zunehmend schwieriger, herauszustechen. Doch die Lösung ist nicht, lauter zu schreien oder Trends hinterherzujagen – sondern konsequent du selbst zu sein. Deine persönlichen Erfahrungen, Interessen, Perspektiven und Lösungsansätze sind so individuell, dass sie per Definition nicht kopierbar sind. Jede Person, die ihre authentische Geschichte erzählt und ihre eigene Problemlösung teilt, zieht genau die Menschen an, die ähnliche Herausforderungen haben. So entstehen digitale Stämme – kleine Communities von Gleichgesinnten, die sich gegenseitig inspirieren und unterstützen.

Abschlusswort

Ich verurteile niemanden, der lieber in seiner Komfortzone bleibt.

Ich selbst habe mich gefragt: „Braucht das überhaupt jemand?

Wer würde das kaufen?“ Doch irgendwann habe ich mir gesagt:

„Scheiß drauf, ich probiere es einfach!“ Und ja, es hat Zeit gebraucht. Ich habe Fehler gemacht. Aber heute lebe ich im tiefsten Einklang mit mir selbst und tue das, was mich wirklich erfüllt.

Deshalb lade ich dich ein, mit deinem tiefsten Wissen in Verbindung zu treten. Fühle in dich hinein. Wenn das hier mit dir resoniert, dann ist das kein Zufall.

Ich habe herausgefunden, was funktioniert: authentisches Marketing und Sales, die sich nicht manipulativ anfühlen, sondern wirklich aus deiner Essenz heraus entstehen.

Ich zeige dir, wie du all deine Interessen und Fähigkeiten in eine einzigartige Methodik packst, sodass dein Angebot sich quasi von selbst verkauft.

Dieser Weg ist nichts für schwache Nerven. Wenn du nach einem schnellen Reichtums-Versprechen suchst oder nicht bereit bist, dich mit dir selbst auseinanderzusetzen, dann ist das nicht für dich – und das ist völlig in Ordnung.

Aber wenn du spürst, dass dich dieser Ruf erreicht, dann folge ihm. Habe den Mut, in dich selbst zu investieren, dieses Business auszuprobieren, dich zu zeigen. Denn wie gesagt: Du hast nichts zu verlieren. Für mich ist es eine Herzensangelegenheit, dieses Wissen weiterzugeben. Ich habe vielen Menschen geholfen, aber das, was mich am meisten erfüllt, ist, anderen die Kunst der Guidance beizubringen. Ja, es gibt eine Wissenschaft dahinter – aber vor allem ist es eine Kunst.

Ich bin dankbar, dass du dir Zeit genommen hast. Ich hoffe, dass du etwas Wertvolles für dich mitnimmst. Und ich freue mich auf deine Reise – denn du bist aus einem bestimmten Grund hier!

Denk immer daran!

Was ist die eine Sache, die dich aus diesem Buch besonders angesprochen hat?
Teile es mit mir per E-Mail:
info@verawarter.de – ich freue mich, von dir zu lesen!

SEI MUTIG.

ALLES, WAS DU MACHST, DIENT
DEINEM WEG UND BRINGT DICH
EINEN SCHRITT NÄHER ZU DEM,
WAS DU MÖCHTEST. JEDER
VERSUCH, DEN DU UNTERNIMMST,
IST BEREITS EIN ERFOLG.

FEIERE DICH!

@verawarter



W O N D E R F U L W O M A N . D E
V E R A W A R T E R . D E



Vera Warter (Jahrgang 1981) ist Creative Director, Autorin, Lifestyle- und Business-Mentorin sowie Brand Strategist für Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen und jeder Größe. Als Frau hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, Frauen zu motivieren, ihr weibliches Potential voll auszuschöpfen und sich in der bestmöglichen Weise sichtbar und erfolgreich zu machen. Mutige Frauen, die sich ihrer Selbstentwicklung und Selbstverwirklichung ermächtigen wollen – ganz nach der Devise: „Macht Schluss mit der *DramaQueen*-Attitüde“.

Mit *The Inner Revolution* setzt sie Impulse für einen revolutionären Lifestyle. Versteh dich selbst – und du verstehst die Welt: Ein neuer Weg in ein selbstbestimmtes und erfülltes Leben als *WonderfulWoman* & *BusinessLady*.

Humorvoll und provokativ verbindet sie Lebenserfahrung, Weisheit, klare Logik und Einfachheit auf wundervolle und einleuchtende Weise.

ALLES BEGINNT DAMIT, DIR EINE FRAGE ZU STELLEN ...

Welche Wahl kannst du heute treffen, die eine großartigere Zukunft für dich erschaffen würde?



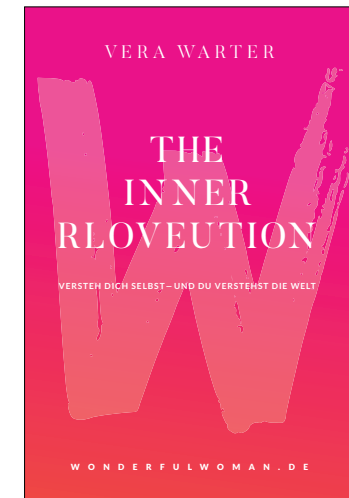
WER FRAGT, DER FÜHRT.

WIE DU DIR EIN SELBSTBESTIMMTES
UND GLÜCKLICHES LEBEN KREIERST

Wusstest du schon immer, dass etwas vollkommen Anderes möglich ist?
Was wäre, wenn du ein „Handbuch“ für unendliche Möglichkeiten und dynamische Veränderungen hättest, um dich zu führen?
Ähnlich wie die Raupe, die keinerlei Vorstellung davon hat, wie es ist, ein Schmetterling zu sein, musst auch du dich dem Verwandlungsprozess überlassen. Dieses Leben ist allein für dich gemacht. Bist du bereit, die ganze Wahrheit zu erfahren? Bist du fertig mit Begrenzungen? Hast du dich genug in deinen limitierten Ansichten ausgetobt? Vielleicht hat es dir aus höherer Sicht die größte Freude bereitet, dieses Spiel zu spielen?! Doch jetzt willst du die ganze Wahrheit und all deine Möglichkeiten zurückerobern.

Und das wirst du – schneller als gedacht.

Wähle kraftvoll in jedem Moment, wer du sein willst, wie du es haben willst, was du willst und vor allem, wie du dich fühlen willst, um dein Leben ab sofort lebendig zu leben!



THE INNER REVOLUTION

VERSTEH DICH SELBST – UND DU VERSTEHST DIE WELT

„The Inner Revolution“ ist mehr als nur ein Buch. Es ist eine Einladung, deinen inneren Kampf zu beenden und deine wahre Kraft zu entdecken!

In einer Welt, die von spirituellen Informationen und Verwirrung überflutet ist, lädt dich dieses transformative Werk ein, zurück zu deinem Kern zu finden und Klarheit zu schaffen. Es ist eine Reise der Selbstentdeckung und persönlichen Entwicklung, die auch gesellschaftliche Veränderungen umfasst.

Denk dran: Die einzige Person, die du niemals verlassen kannst, bist du selbst. Es ist an der Zeit, dich selbst zu erkennen, zu erinnern und zu erleben. Indem wir lernen, uns selbst zu lieben und Zeit mit uns selbst zu verbringen, öffnen wir die Tür zu tiefster Liebe und Erfüllung. The Inner Revolution richtet sich an all jene, die sich danach sehnen, wieder an Glauben zu gewinnen und Liebe zu schenken. Tauche ein in dieses Buch und bereite dich darauf vor, deine eigene Innere Revolution zu entfachen.



THE HUNTRESS

MARKET YOURSELF

Damit sich Marketing wie Kunst, Hingabe, Flirten und ganz einfach nach dir anfühlt

Dieses Buch ist eine Einladung, dein Wirken neu zu verstehen – energetisch, psychologisch und strategisch. In HUNTRESS führe ich dich durch mein exklusives Framework, das auf verschiedenen Bewusstseinsstufen basiert. Du lernst, deine Wunschkunden auf Seelenebene zu lesen und deine eigene Kauf- und Verkaufsenergie klar zu spüren.

Was, wenn auch dein Weg zu mehr Wirkung genau dort beginnt:
in deiner inneren Führung?

WONDERFULWOMAN.DE/BESTSELLER

ERHÄLTlich BEI AMAZON



MEIN GLÜCKSJOURNAL FÜR JEDEN TAG

BALSAM FÜR DIE SEELE

Lege mit diesem Glückstagebuch deinen Fokus auf die positiven und dankbaren Momente des Lebens. Um Zugang zu deinen innersten Gefühlen und Gedanken zu bekommen, hilft dir das Schreiben in dein Journal. Es hilft dir vor allem dabei, deinen Fokus zu setzen, Klarheit zu bekommen, deine Bedürfnisse besser zu verstehen und dein Wohlbefinden zu steigern.

WRITE YOUR LIFE – MIT PEN TO PAPER

Dein Journal ist undatiert und bietet Platz für viele Tage. Trage einfach das Datum ein und markiere den Wochentag. Positive Gedanken steigern dein Selbstbewusstsein, deinen Selbstwert, dein Selbstvertrauen und fördern deine Gesundheit. Dein Journal verhilft dir durch das tägliche Reflektieren und Anerkennen deiner Großzügigkeit die richtigen Samen zu pflanzen für finanzielle Freiheit, erfüllte Beziehungen, Gesundheit und die Entfaltung deiner SuperWoman-Power. Etabliere deine tägliche Glücks- und Dankbarkeitsroutine zu deinem neuen „Normal“! UND: Hab Spaß daran!



OH HAPPY DAY

10 WUNDERVOLLE ÜBUNGEN FÜR DEINEN GLÜCKS-TAG

Ein Glücks-Büchlein zum Vorlesen für Kinder, zum Selbstlesen für Erwachsene und vor allem zum Mitmachen und Selbsterfahren: beim Aufstehen, vor dem Schlafengehen oder wann immer du dir ein wenig Zeit für dich nehmen möchtest.

ALLE BÜCHER VON VERA WARTER UNTER:
WONDERFULWOMAN.DE/BESTSELLER

EBENSO ERHÄLTlich IM AMAZON-STORE:
AUTORIN VERA WARTER



HÖRBUCHER VORTRÄGE, SEMINARE VON UND MIT VERA WARTER

[YOUTUBE.COM/@VERAWARTER](https://www.youtube.com/@VERAWARTER)
[FACEBOOK.COM/@VERA.WARTER](https://www.facebook.com/@VERA.WARTER)

ALLE BÜCHER VON VERA WARTER UNTER:
WONDERFULWOMAN.DE/BESTSELLER

EBENSO ERHÄLTlich IM AMAZON-STORE:
AUTORIN VERA WARTER

WACHGEKÜSST

WONDERFULWOMAN.DE/POTENTIAL-READING



VERA
WARTER

ENERGETIC & INTUITIVE
LOVELIFE BIZ MENTOR

Lass dich WACHKÜSSEN!